Flut in Spanien: Alle packen mit an

dpa | Meldung vom 04.11.2024 Klasse 3

Madrid (dpa) - Noch immer liegen überall zerstörte Autos herum. Straßen sind blockiert. Das Land Spanien hat ein heftiges Unwetter hinter sich. Viele Orte wurden überflutet und viele Menschen sind sogar gestorben.

Das Aufräumen in den betroffenen Gebieten wird lange dauern. Ganze Orte sind mit Schlamm überzogen und von der Außenwelt abgeschnitten. Denn das Wasser hat viele Straßen und Zuggleise zerstört. Auch Strom und Telefone funktionieren noch nicht überall wieder.

Weil Orte schlecht zu erreichen sind, fehlen Lebensmittel, Trinkwasser und Geräte wie Schaufeln. Die brauchen die Menschen, um den Schlamm wegzuräumen. Betroffene Bewohner brauchen jetzt dringend Hilfe. Die spanische Regierung hat deshalb Soldaten zur Unterstützung geschickt.

Die Leute helfen sich aber auch vor Ort selbst. "Wir mussten einen Supermarkt ausräumen, um Lebensmittel an die Bevölkerung zu verteilen", sagte zum Beispiel ein Bürgermeister.

© 2026 Westermann Gruppe | Illustration Iris Blanck